

Schnellschach-Open bei der Sabt TG Wehlheiden

Man muss es leider drastisch formulieren - der Nordhessen-Schachsport nagt derzeit mehr oder weniger am Hungertuch, legt man als Messlatte das schachsportliche Leben früherer Jahre an. Die Ursachen sind vielgestaltig und sollen hier nicht näher beleuchtet werden. Doppelt und dreifach zählen daher die wenigen Glanzlichter, die von unermüdlichen Schachsport-Enthusiasten noch gesetzt werden. Eines dieser Glanzlichter ist das **Wehlheider Jörg-Reinhard-Gedächtnis-Turnier**, zu Ehren des vor einiger Zeit verstorbenen Vorsitzenden der Sabt TG Wehlheiden.



Frank Huneck konnte zufrieden schmunzeln: Das Open-Turnier 2014 war sehr gut besetzt ! Er ist einer der maßgeblichen Initiatoren des Turniers und darüber hinaus aller weiteren Aktivitäten rund um **die TG Wehlheiden**.



Blick in den Turniersaal der Bürgerräume Wehlheiden mit 36 TeilnehmerInnen.
Im Hintergrund die Spitzenbretter.

Das Schnellschach-Turnier fand am Sonntag, **23.11.2014**, in den Bürgerräumen

Wehlheiden (Kohlenstr.) statt. Die Organisatoren Eva Eurich und Frank Huneck konnten **36 TeilnehmerInnen** begrüßen. Darunter, neben **Eva Eurich** selbst, noch **Theresia Bürmann** vom Kasseler SK als zweite weibliche Akteurin. Im leistungsstarken Spitzenbereich dominierte der Kasseler SK mit den beiden Titelträgern **FM Uwe Kersten** und **FM Davor Maric**, sowie **Markus Hahn**, allesamt vom Oberliga-Team des KSK. Dazu weitere starke Spieler wie **Dirk Sroka** (Gelnhausen), **Markus Eckard**, **Francis Patrick** (TG Wehlheiden), die Brüder **Waldemar und Alexander Schmidt** (BSA/Göttingen).

Gespielt wurden sieben Runden 2x15 Minuten Bedenkzeit nach Schweizer System mit dem sog. Fischer-Modus, d.h. 10 Sekunden Zeitgutschrift pro Zug.



Die beiden Titelträger des Kasseler SK: die **FM Uwe Kersten** und **Davor Maric**. Wie nicht anders zu erwarten – **FM Uwe Kersten** gewann das **Open-Turnier mit 6,5/7 Punkten** ! Er blieb als einziger Spieler ohne Niederlage. Davor Maric wird mit 4,5/7 Punkten und dem 8. Platz nicht zufrieden gewesen sein.

Platz zwei mit 5,5/7 Punkten erreichte **Waldemar Schmidt** (BSA), vor **Markus Hahn** (Kasseler SK) mit 5,0/7 Punkten auf dem dritten Platz. Preise gewannen darüber hinaus noch mehrere Rating-Erste.

Auch der SK Vellmar war vertreten

Mit **Frank Gundlach** war auch ein Aktiver des SK Vellmar beteiligt. Mit 3,5/7 Punkten und Platz 16 konnte er allerdings nicht in den Spitzenbereich eingreifen.



zwei Mal **Frank Gundlach**:
oben als Kiebitz bei einer noch laufenden Spitzenpartie,
unten während einer Schnellschachpartie gegen Jürgen Wendland, Caissa Kassel.



Alle Bilder in Art-Version verfremdet
Quelle:
Bericht und Tabelle von Frank Huneck, TG Wehlheiden

G. Preuß